

Cytisus praecox 'Allgold' - Edel-Ginster Allgold

Blütenstand:

Schmetterlingsblüten

Blütenfarbe:

gelb

Farbeigenschaft:

gold

Blütezeit:

5-5

Blattfarbe:

grün

Blattform:

lanzettlich

Höhe von:

1,00m

- 2,00m

Licht:

Sonne, absonnig

Bodenfeuchte:

frisch

Kalkgehalt:

stark sauer, schwach sauer

Boden:

sandig, lehmig, humos

Gehölztyp:

Strauch

Wurzeln:

tief

Eigenschaft:

strenger Duft

Unverträglichkeit:

Spätfrost

Toleranz:

rohe Böden

Verwendung:

Mobiles Grün, Steingarten, Rabatten, Heidegarten, Felssteppen

Pflege:

leichter Rückschnitt unbedingt notwendig; starker Schnitt nicht empfehlenswert; vor Wildfraß schützen

Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



Cytisus praecox 'Allgold'

Cytisus praecox 'Allgold', der Frühlingsginster, präsentiert sich als leuchtend gelber Blütenstrauch, der mit seinem frühen Flor den Garten zum Saisonauftakt in warmes Licht taucht. Der dicht verzweigte, feintriebige Zierstrauch zeigt von April bis Mai eine Fülle goldgelber, schmetterlingsförmiger Blüten, die die grünen, biegsam-bogigen Zweige nahezu vollständig überziehen. Das sommergrüne, zierliche Laub tritt optisch in den Hintergrund und unterstreicht die elegante, locker aufrechte bis leicht überhängende Wuchsform. Mit einer Endhöhe von etwa 120 bis 150 cm und ähnlicher Breite eignet sich dieser Gartenstrauch sowohl als effektvoller Solitär als auch für harmonische Gruppenpflanzungen im Beet oder Vorgarten. Ebenso kommt er in Steingärten, an Hängen und auf sonnigen Terrassen zur Geltung; in größeren Gefäßen kann er als Kübelpflanze Akzente setzen oder in einer lockeren Blütenhecke farbige Übergänge schaffen. Für eine üppige Blüte bevorzugt Cytisus praecox 'Allgold' vollsonnige Lagen und sehr gut drainierte, eher sandig-leichte, nährstoffarme Böden. Staunässe wird schlecht vertragen, während kurze Trockenphasen nach dem Einwurzeln problemlos überstanden werden. Eine zurückhaltende Düngung genügt, denn zu viel Nährstoff mindert die Blühfreude. Der Schnitt erfolgt direkt nach der Blüte, indem man die abgeblühten Triebe moderat einkürzt, ohne ins alte, unbelaubte Holz zu schneiden. So bleibt die kompakte, blütenreiche Gestalt erhalten und der Frühlingsginster zeigt Jahr für Jahr seine beeindruckende, goldgelbe Pracht.



Cytisus praecox 'Allgold' 30-40 cm

Cytisus praecox 'Allgold', der Frühlingsginster, setzt im zeitigen Frühjahr ein strahlendes Highlight im Garten und überzeugt als reich blühender Blütenstrauch mit leuchtend goldgelben Blüten. Von April bis Mai überspannen unzählige, duftige Blüten die elegant überhängenden Triebe und bilden einen farbintensiven Kontrast zum zarten, frischgrünen Laub und den grünlichen Zweigen. Der Zierstrauch wächst breitbuschig und locker, erreicht mittelgroße Dimensionen und bleibt dabei formschön, wodurch er sich sowohl als Solitär im Vorgarten als auch in Gruppenpflanzungen hervorragend in Beet- und Rabattenkompositionen einfügt. In Heidegarten und Steingarten bringt dieser Gartenstrauch frühlingsfrischen Glanz, ebenso funktioniert er als niedrige, lockere Blütenhecke oder als pflegeleichte Kübelpflanze auf Balkon und Terrasse, sofern der Topf über eine sehr gute Drainage verfügt. Für eine

üppige Blüte bevorzugt *Cytisus praecox* 'Allgold' einen warmen, vollsonnigen Standort. Der Boden sollte durchlässig, sandig bis kiesig und eher mager sein; Staunässe wird nicht vertragen. Auf nährstoffreichen, schweren Substraten empfiehlt sich die Beimischung von Sand oder Splitt, damit die Wurzeln luftig stehen. Nach dem Anwachsen zeigt sich der Frühlingsginster ausgesprochen trockenheitsverträglich und benötigt nur geringe Pflege. Ein leichter Formschnitt direkt nach der Blüte, ohne ins alte Holz zu schneiden, erhält die dichte, harmonische Wuchsform und fördert die Blühfreude im Folgejahr. In Kombination mit Gräsern, Zwergkoniferen, Lavendel oder Rhododendron entstehen reizvolle, strukturstarke Pflanzbilder, die den goldgelben Flor von 'Allgold' eindrucksvoll in Szene setzen und dem Garten schon früh im Jahr lebendige Farbimpulse verleihen.



[Cytisus praecox 'Allgold' 40-60 cm](#)

Cytisus praecox 'Allgold', der Frühlingsginster 'Allgold', ist ein kompakter Blütenstrauch mit leuchtend goldgelber Blütenfülle, die den Garten bereits im zeitigen Frühjahr erstrahlen lässt. Von April bis Mai, oft bis in den Juni, schmücken dichte, duftige Blütentrauben die grünen, feinen Triebe, während das zierliche, kleine Laub dezent zurücktritt und die schwingende, locker-aufrechte Wuchsform betont. Als Zierstrauch erreicht der Gartenstrauch je nach Standort etwa 80 bis 120 Zentimeter Höhe und Breite und eignet sich damit hervorragend für den Vorgarten, das Staudenbeet, den Heidegarten oder Steingarten sowie als sonnige Kübelpflanze auf Terrasse und Balkon. In Gruppenpflanzungen setzt 'Allgold' frische Farbakzente, als Solitär wirkt er besonders eindrucksvoll, und auch in einer niedrigen, lockeren Blütenhecke kommt der Frühlingsblüher gut zur Geltung. Der Anspruch an den Standort ist einfach: volle Sonne und ein durchlässiger, eher magerer, sandig-humoser Boden ohne Staunässe sorgen für reichliche Blüte und gesundes Wachstum. Leicht saure bis neutrale Substrate sind ideal; auf stark verdichteten Böden empfiehlt sich eine Drainageschicht. Nach dem Einwurzeln zeigt sich der Ginster erfreulich trockenheitsverträglich und gilt als pflegeleicht. Ein dezenter Rückschnitt direkt nach der Blüte erhält die kompakte Form, dabei nur die Triebspitzen einkürzen und nicht ins alte Holz schneiden. Auf Dünger kann weitgehend verzichtet werden, was den Frühlingsginster 'Allgold' zu einer unkomplizierten Wahl für pflegearme Pflanzungen, sonnige Böschungen und dauerhaft attraktive Gartenbilder macht.

[Weitere Infos >>](#)



Cytisus praecox

Cytisus praecox, der Frühlings-Ginster, präsentiert sich als früh blühender Blütenstrauch mit außergewöhnlich reicher Blütenfülle. Von April bis Mai überziehen unzählige zart cremegelbe bis hellgelbe Blüten die schlanken, grünen Triebe und verbreiten einen leichten, frischen Duft. Das feine, sommergrüne Laub tritt dezent in den Hintergrund, sodass die dichten, elegant überhängenden Zweige den floralen Auftritt perfekt in Szene setzen. Als kompakter Zierstrauch erreicht dieser Gartenstrauch meist 1 bis 1,5 Meter Höhe und Breite und wirkt sowohl als Solitär im Vorgarten als auch in der Gruppenpflanzung äußerst harmonisch. Er passt ideal in Heidegarten und Steingarten, lockert sonnige Beete auf und lässt sich in großen Gefäßen auch als pflegeleichte Kübelpflanze auf Terrasse oder Balkon kultivieren. Am liebsten steht Cytisus praecox an einem vollsonnigen, warmen Platz mit windgeschützter Lage. Der Boden sollte durchlässig, sandig bis leicht kiesig, eher mager und kalkarm sein; Staunässe wird schlecht vertragen. Auf frisch bis trockenem Untergrund entwickelt der Frühlings-Ginster seine markante, lockere Wuchsform besonders schön und zeigt sich erfreulich schnittverträglich, wenn direkt nach der Blüte behutsam ausgelichtet wird. Ein Rückschnitt ins alte Holz ist zu vermeiden. Als blütenstarke Heckenpflanze in niedrigen, freiwachsenden Blütenhecken, als farbiger Akzent im Staudenbeet mit Gräsern, Lavendel oder Heidepflanzen und als floraler Blickfang im sonnigen Steinbeet bringt dieser Ginster frühlinghafte Leichtigkeit in jeden Garten. Trockenheitsresistenz und Robustheit unterstreichen seine Qualitäten als unkomplizierter Struktur- und Blütengeber.



Cytisus praecox 'Albus'

Cytisus praecox 'Albus', der weißblühende Frühlings-Ginster, ist ein eleganter Blütenstrauch, der mit einer Fülle elfenbeinweißer, zart duftender Blüten den Garten bereits im April und Mai in ein frisches Licht taucht. Der kompakte, locker aufrecht wachsende Gartenstrauch erreicht etwa mittlere Höhe und besticht durch bogig überhängende, grünrindige Triebe, die das zarte, kleine Laub wirkungsvoll zur Geltung bringen. Als Zierstrauch mit natürlicher Anmutung fügt sich 'Albus' harmonisch in Heidegärten, Steingärten und sonnige Beete ein und setzt als Solitär vor dem Hauseingang oder im Vorgarten ebenso Akzente wie in der Gruppenpflanzung mit frühjahrsblühenden Stauden und Zwergkoniferen. Auch als niedrige, lockere Heckenpflanze entlang von Wegen oder als Kübelpflanze auf

Terrasse und Balkon überzeugt dieser Frühjahrsblüher mit dauerhafter Blütenfülle und klarer, reiner Farbe. Ein vollsonniger, warmer Standort ist ideal, der Boden sollte durchlässig, eher sandig bis leicht kiesig und nährstoffarm sein; Staunässe wird nicht vertragen, weshalb eine gute Drainage entscheidend ist. Die Pflege ist unkompliziert: Ein leichter Rückschnitt direkt nach der Blüte erhält die dichte Form und fördert die Blütenknospen des nächsten Jahres, tiefes Schneiden ins alte Holz sollte vermieden werden. Dank seiner Robustheit und Trockenheitsverträglichkeit erweist sich *Cytisus praecox* ‘Albus’ als pflegeleichter, winterharter Gartenstar, der in klassisch gestalteten wie modernen Anlagen gleichermaßen überzeugt.

[Weitere Infos >>](#)